

## Stammdaten Verwaltungssatz

### Beschreibung



Im **Verwaltungssatz** in **KFZ3000PLUS** werden unterschiedliche administrative Eingaben zum Programm durchgeführt. Unter anderem Firmenadresse, Haupthersteller, Kundennummern und Belegnummern.

Folgende Programmbeschreibung zeigt Ihnen die Einstellungsmöglichkeiten die Ihnen zur Verfügung stehen.

**Klicken Sie im Inhaltsverzeichnis das Kapitel an, welches Sie lesen möchten.**



## Inhaltsübersicht

<b>Stammdaten .....</b>	<b>1</b>
Inhaltsübersicht .....	3
<b>Programmaufruf/Hauptansicht .....</b>	<b>4</b>
<b>Karteikarte - Allgemein .....</b>	<b>6</b>
<b>Karteikarte – Kundennummern .....</b>	<b>7</b>
Kundennummer.....	7
Kreditorennummer.....	7
Interessentennummer .....	7
Diverser Kunde.....	8
Kundennummer Barverkauf .....	8
Kundennummer Leihwagen .....	8
Interne Kundennr. ....	8
Freie Kundennr.....	8
Freie Intr. Nummern .....	8
<b>Karteikarte – Belegnummern.....</b>	<b>9</b>
Rechnungsnummer .....	9
Auftragsnummern.....	9
Kostenvoranschlagnr. ....	10
Shop .....	10
Quittungsnummer .....	10
Auftragsnr.....	10
Boxenstop .....	10
Quittungsnummer .....	10
Angebotsnummer Fahrzeuge.....	10
Ankauf Fahrzeuge .....	10
Auftragsnr. ....	10
Belegnr. ....	10
Teilebestellnummer.....	11
Reifeneinlagerungsnummer.....	11
<b>Karteikarte – Einstellungen .....</b>	<b>12</b>
%-Satz Kleinmaterial .....	12
Maximalbetrag .....	12
Text .....	12
Beschaffungskosten .....	12
Maximalbetrag (Beschaffungskosten) .....	12
Text .....	13
Gewinnfaktor Fremdleistungen .....	13
EK-Preis Lackmaterial.....	13
Amtsholung Telefonie .....	13
Abrechnungssper. ....	13
Hauptwährung.....	13
<b>Karteikarte - Steuerkonten .....</b>	<b>14</b>
<b>Impressum.....</b>	<b>15</b>

## Programmaufruf/Hauptansicht

Zum **Verwaltungssatz** gelangen Sie im **KFZ3000PLUS Hauptmenü** mit dem Button: **Stammdaten**:

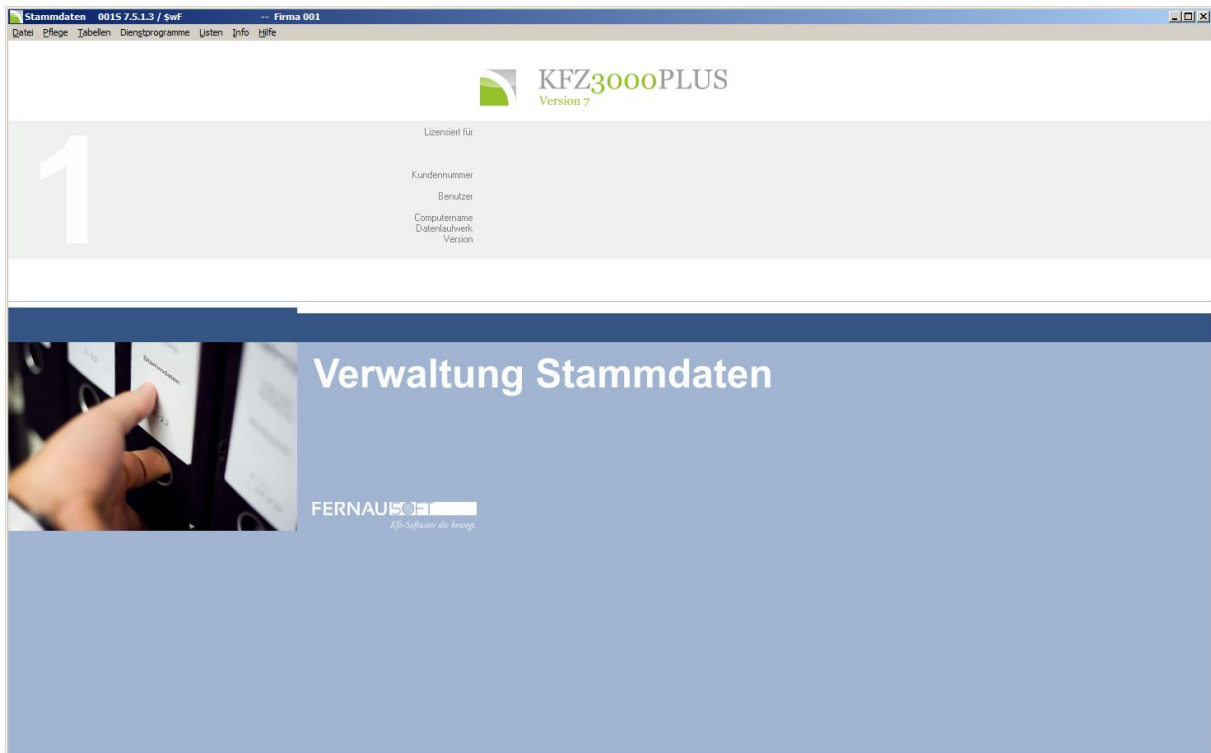


Dadurch öffnen Sie zunächst die Hauptmaske der **Stammdatenverwaltung**.



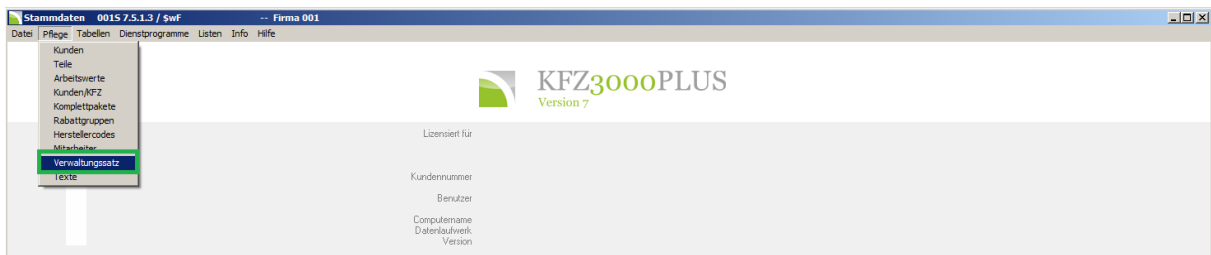
### Hinweis:

Ausführliche Informationen zu den **Stammdaten Kunden**, **Stammdaten Teile**, **Stammdatenverwaltung NGW**, **Stammdaten Kunden/KFZ**, **Stammdaten Komplettpakete**, **Stammdaten Mitarbeiter** und **Stammdaten NGW** erhalten Sie in der separaten Beschreibung in Ihrem **KFZ3000PLUS** Hilfemenü.



**Abbildung 1: Stammdaten - Hauptmaske**

Zum Verwaltungssatz gelangen Sie ausgehend von **Abbildung 1** mit dem Reiter: **Pflege/Verwaltungssatz**:



**Abbildung 2: Aufruf - Verwaltungssatz**

Die **Karteikarte: Allgemein** im Verwaltungssatz, sehen Sie in der nächsten Abbildung:

## Karteikarte - Allgemein

Verwaltungssatz 111R 7.6.0.4 / FS

Allgemein | Kundennummern | Belegnummern | Einstellungen | Steuerkonten

Firmennummer: 1

Anwender Name: Autohaus Eschwege

Adresse: Gartenstraße 42  
37269 Eschwege

Bundesland: Hessen

Filiabelzeichnung: ESW - HB

Steuernummer: DE0987114221144

Gläubiger-ID: DE25ABZ00000999999

Hintergrundfarbe: Standard ☐ bandbreitenoptimierte Darstellung

Farbe aktives Feld: Eingabe ☒ eigene Einstellung

Haupthersteller: f Ford

Standardbereich: 1

Emailadresse FERNAUSOFT: info@fernausoft.de

Geschäftsjahr beginnt mit Monat: 1 Januar

Abbildung 3: Karteikarte - Allgemein

In dieser Karteikarte werden grundlegende Informationen zu Ihrem Unternehmen eingegeben.

Im unteren Bereich der Karteikarte können Sie eine **Hintergrundfarbe** für das **KFZ3000PLUS** auswählen, beispielsweise um mehrere Firmen besser unterscheiden zu können.

Mit dem Häkchen: **Bandbreitenoptimierte Darstellung** werden in den Menüs keine Bilder angezeigt, um so den Aufbau der Masken zu beschleunigen.

**Farbe aktives Feld** zeigt Ihnen die aktuell eingestellte Hintergrundfarbe und Schriftfarbe eines aktiven Feldes an. Im Beispiel **rote** Schrift auf **gelbem** Hintergrund – beides hier individuell einstellbar.

Im Feld: **Haupthersteller** können Sie den Hersteller eintragen der beispielsweise in der **Auftragsabwicklung** automatisch vorgeschlagen wird.

Im Feld: **Standardbereich** wird der jeweilige Bereich eingetragen, der später im Programm automatisch vorgeschlagen wird, beispielsweise: Werkstatt.



### Hinweis:

**Bereiche** werden im **KFZ3000PLUS Administrator** mit dem Reiter: **Daten/Tabellen/Bereiche Werkstatt** definiert.

Im Feld: **Geschäftsjahr** beginnt mit Monat können Sie festlegen, ab welchem Monat das Geschäftsjahr beginnt, beispielsweise im Januar.

## **Karteikarte – Kundennummern**

Verwaltungssatz 111R 7.5.1.2 / swf

Allgemein | **Kundennummern** | Belegnummern | Einstellungen | Steuerekonten

Kundennummer	36732
Kreditorennummer	74238
Interessentennummer	83754
diverser Kunde	10000
Kundennummer Barverkauf	11001
Kundennummer Leihwagen	11001
Interne Kundenr.	10016 10016 10015 0 0
Freie Kundenr.	0 0 0 0 0
Freie Int. Nummern	0 0 0 0 0

Höchste vergebene Kundennummer

**Abbildung 4: Karteikarte - Kundennummern**

### **Kundennummer**

In diesem Feld wird die vom Programm zuletzt automatisch vergebene Kundennummer angezeigt. Diese Kundennummer sollte beim Einrichten vom **KFZ3000PLUS** einmalig vergeben werden.

In den **Stammdaten der Kunden** kann immer die nächste Kundennummer mit der Taste [**F7**] für einen neuen Kunden automatisch vergeben werden.



#### **Hinweis:**

Ausführliche Informationen zu den **Stammdaten Kunden** erhalten Sie in einer separaten Beschreibung in Ihrem **KFZ3000PLUS** Hilfemenü.

Gelöschte Kundennummern werden bei der nächsten Neuanlage eines Kunden erneut verwendet.

### **Kreditorennummer**

In diesem Feld steht die zuletzt automatisch vergebene Kreditorennummer. Diese Nummer sollte beim Einrichten vom **KFZ3000PLUS** einmalig vergeben werden.

In den **Stammdaten der Kunden** kann mit der Taste [**F8**] für einen neuen Kreditor eine Kreditorennummer automatisch vergeben werden.

### **Interessentennummer**

In diesem Feld steht die zuletzt automatisch vergebene Interessentennummer. Diese Nummer sollte beim Einrichten vom **KFZ3000PLUS** einmalig vergeben werden. Gelöschte Interessentennummern werden bei der nächsten Neuanlage eines Interessenten erneut verwendet.

## Karteikarte – Kundennummern

### Diverser Kunde

In diesem Feld wird die Kundennummer eingetragen, die in der **Werkstattabwicklung** für **manuelle Fahrzeuge** verwendet wird.

Diese Nummer wird vom Programm automatisch **vorgeschlagen**. Sie haben die Möglichkeit mehrere diverse Kundennummern in den Stammdaten der Kunden anzulegen. Dies steuern Sie mit der **Kundenart** (diverser Kunde).

### Kundennummer Barverkauf

In diesem Feld geben Sie die Kundennummer ein, die im Programmmodul: Shop/Barverkauf verwendet werden soll.

### Kundennummer Leihwagen

In diesem Feld geben Sie die Kundennummer ein, die für die Fakturierung im **KFZ3000PLUS** Zusatzmodul: **Mietwagen** eingesetzt werden soll.

### Interne Kundennr.

In diesen fünf Feldern können Sie die internen Kundennummern eingeben:

1. Feld: Interne Kundennummer für die **Übernahme der Kundenfahrzeuge** in die Neu- und Gebrauchtwagenabwicklung. Diese Nummer wird automatisch vom Programm vorgeschlagen.
2. Feld: Interne Kundennummer für **interne Rechnungen**, beispielsweise Werkstattarbeiten (wichtig für Rechnungsempfänger bei Split Rechnungen).
3. Feld: Interne Kundennummer für **Rechnungsempfänger für interne Rechnungen** mit externen Kunden (Normalkunden).
4. Interne Kundennummer für neutrale Fahrzeugangebote.

### Freie Kundennr.

In diesen Feldern stehen die **letzten 5 gelöschten Kundennummern**. Diese werden bei der nächsten Neuanlage eines Kunden automatisch vom Programm vorgeschlagen.

Mit dem Button:  können Sie die gespeicherten Kundennummern löschen.



#### Hinweis:

Das Speichern der gelöschten Kundennummern stellen Sie im **KFZ3000PLUS Administrator** mit dem Programm 101KFZ ein.

### Freie Intr. Nummern

In diesen Feldern stehen die **letzten 5 gelöschten Interessentennummern**.

## **Karteikarte – Belegnummern**

Verwaltungssatz 111R 7.5.1.2 / swf

Algemein | Kundennummern | Belegnummern | Einstellungen | Steuerkonten

Rechnungsnummer	70291	0	0	0	0
Auftragsnummern	76925	19988	30006	39999	49999
Kostenvorschlagsnr.	11606				
Shop	Qualifikationsnummer	10006	Boxenstop	Qualifikationsnummer	0
	Auftragsnr.	10014			
Angebote: Fahrzeuge		10440			
Ankauf Fahrzeuge	Auftragsnr.	11114			
	Belegnr.	10990			
Teilebestellnummer		9999			
Reifenanlagerungsnummer		973			

Letzte vergebenen Auftragsnummer aus Nummernkreis 2

**Abbildung 5: Karteikarte - Belegnummern**

## **Rechnungsnummer**

1. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Rechnungsnummer.
2. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Rechnungsnummer aus dem Nummernkreis 2.
3. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Rechnungsnummer aus dem Nummernkreis 3.
4. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Rechnungsnummer aus dem Nummernkreis 4.
5. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Rechnungsnummer aus dem Nummernkreis 5.



### **Hinweis:**

Nummernkreise können Sie im Programmmodul: **Stammdaten**, mit dem Reiter: **Tabellen/Rechnungsnummernkreise** zuordnen festlegen.

## **Auftragsnummern**

1. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Auftragsnummer aus dem Nummernkreis 1.
2. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Auftragsnummer aus dem Nummernkreis 2.
3. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Auftragsnummer aus dem Nummernkreis 3.
4. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Auftragsnummer aus dem Nummernkreis 4.
5. Feld: In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Auftragsnummer aus dem Nummernkreis 5.

## **Kostenvoranschlagnr.**

In diesem Feld steht die **zuletzt vergebene** Kostenvoranschlagsnummer. Diese Nummer wird vom Programm automatisch fortgeschrieben.

## **Shop**

In diesem Bereich werden folgende Eingaben zum Shop durchgeführt:

### ***Quittungsnummer***

In diesem Feld steht die **zuletzt vergebene** Quittungsnummer aus dem **KFZ3000PLUS** Zusatzmodul: **Shop/Barverkauf**. Die Quittungsnummer wird vom Programm automatisch fortgeführt.

Beim Einrichten von **KFZ3000PLUS** geben Sie in dieses Feld die zuletzt verwendete Quittungsnummer ein.

### ***Auftragsnr.***

In diesem Feld steht die **zuletzt vergebene** Auftragsnummer aus dem Programmmodul: **Shop/Barverkauf**. Diese Nummer wird automatisch fortgeschrieben.

## **Boxenstop**

In diesem Bereich werden folgende Eingaben zum Boxenstop durchgeführt:

### ***Quittungsnummer***

In diesem Feld steht die zuletzt verwendete Quittungsnummer aus dem **KFZ3000PLUS** Zusatzmodul: **Boxenstop**.

## **Angebotsnummer Fahrzeuge**

In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Angebotsnummer für Fahrzeugangebote. Diese Nummer wird vom **KFZ3000PLUS** automatisch fortgeschrieben.

## **Ankauf Fahrzeuge**

In diesem Bereich werden folgende Eingaben durchgeführt:

### ***Auftragsnr.***

In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Auftragsnummer aus der **KFZ3000PLUS** Ankaufsbearbeitung. Diese Nummer wird automatisch fortgeschrieben.

### ***Belegnr.***

In diesem Feld steht die zuletzt verwendete Ankaufsrechnungsnummer. Diese wird automatisch fortgeschrieben.

## **Teilebestellnummer**

In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Teilebestellnummer.

## **Reifeneinlagerungsnummer**

In diesem Feld steht die zuletzt vergebene Reifeneinlagerungsnummer. Diese Nummer wird automatisch fortgeführt.



### **Hinweis:**

Ausführliche Informationen zum Reifenlager erhalten Sie in der separaten Beschreibung: **Reifenlager**, in Ihrem **KFZ3000PLUS** Hilfemenü.

## Karteikarte – Einstellungen

Verwaltungssatz 111R 7.5.1.2 / swf

Allgemein | Kundennummern | Belegnummern | Einstellungen | Steuerkonten

%Satz Kleinmaterial: 10,0 % Maximalbetrag: 50,00 Euro

Text: Kleinmaterial

Beschaffungskosten: 20,0 % Maximalbetrag: 80,00 Euro

Text: Beschaffungskosten

Gewinnfaktor Fremdleistungen: 1,100

EK-Preis Lackmaterial: 0,600

☐ Adresse mit Leerzeile zwischen Straße und PLZ/Ort drucken

Anscholung Telefonie: 77

Abrechnungsper.: 10 / 06.11.2013 \$wF

Hauptwährung: Euro einzige Währung: 1,955830

nächste Seite

Abbildung 6: Karteikarte - Einstellungen

### %-Satz Kleinmaterial

In diesem Feld wird der Prozentsatz für die Errechnung des Kleinmaterialies eingetragen.

### Maximalbetrag

In diesem Feld wird der Maximalbetrag für die Berechnung des Kleinmaterials eingetragen.



#### Hinweis:

Ob Kleinmaterial an Kunden berechnet wird oder nicht, steuern Sie im **KFZ3000PLUS Administrator** mit dem Programm: **301KFZ** und dem **Parameter 5**.

### Text

In diesem Feld steht der Text: **kleinmaterial**. Dieser erscheint entsprechend auf den Rechnungen. Dieser Text kann an dieser Stelle verändert werden.

### Beschaffungskosten

In diesem Feld wird der %-Satz für die Errechnung der Beschaffungskosten eingetragen. Diese Eintragung ist speziell für **Teilerechnungen**.

### Maximalbetrag (Beschaffungskosten)

In diesem Feld wird der Maximalbetrag für die Berechnung der Beschaffungskosten eingetragen.

## **Text**

In diesem Feld steht der Text: Beschaffungskosten. Dieser Text kann an dieser Stelle geändert werden.

## **Gewinnfaktor Fremdleistungen**

In diesem Feld können Sie einen **Faktor** für Fremdleistungen hinterlegen. Dieser Faktor wird in der Werkstattabwicklung automatisch auf Fremdleistungen aufgeschlagen, falls Sie keinen Verkaufspreis hinterlegt haben.

**[Verkaufspreis = Faktor\*Einkaufspreis]**

## **EK-Preis Lackmaterial**

In diesem Feld können Sie einen **Faktor** für den Einkaufspreis des Lackmaterials eingeben. Es handelt sich dabei um einen **kalkulatorischen Wert**.

Diese kalkulatorische Berechnung ist zu dem Zeitpunkt sinnvoll, in dem Sie den genauen Einkaufspreis des Lackmaterials noch nicht kennen (Rechnung der Lackiererei liegt noch nicht vor).

**[Einkaufspreis = Faktor\*Verkaufspreis]** Gilt, falls nichts anderes eingegeben ist.

## **Amtsholung Telefonie**

In diesem Feld können Sie eine individuelle Nummer eintragen, für Ihre Eigene Telefonsoftware.

Im Programmteil: **INFO/KUNDE** können Sie im Feld: **Telefonnummer** mit einem **Doppelklick** in die **Zwischenablage** legen. Dabei wird automatisch die hier hinterlegte Nummer vor die Telefonnummer gespeichert.

## **Abrechnungssper.**

In diesem Bereich steht als Information die Abrechnungsperiode in der Sie sich gerade befinden.

## **Hauptwährung**

In diesem Feld steht informativ die Hauptwährung die bei Ihnen eingesetzt wird.

**Karteikarte - Steuerkonten**

Mehrwertsteuer					Verprobung	
Nr. in Auftragsabwicklung	Prozent	Nr. in Fibu	Konto	Summe	Konto	Summe
0	0.00	13	MwSt-frei		99902	-30.108,53
1	19.00		25803	-6.475,20	99919	-34.080,02
2	0.00	6	0		0	
3	0.00	14	0		99900	
4	0.00	13	0		99902	-15.394,25
5	0.00	5	2163		9872	

Gegenkonto für Verprobungsbuchungen: 99925

letzte Änderung MwSt-Tabelle: 12.01.07

**Abbildung 7: Karteikarte - Steuerkonten**

In der Mehrwertsteuerkontentabelle sehen Sie in der **Spalte: Nr. in Auftragsabwicklung**, welche Mehrwertsteuer in der Werkstattabwicklung auswählbar ist.

Der Mehrwertsteuerschlüssel muss mit den in der **KFZ3000PLUS** Finanzbuchhaltung hinterlegten Mehrwertsteuerschlüsseln übereinstimmen. Das ist wichtig, damit die Verbuchung der Mehrwertsteuer auf die richtigen Verprobungskonten erfolgen kann.

**Hinweis:**

Mehrwertsteuer- und Verprobungskonten finden Sie in den **KFZ3000PLUS Stammdaten** mit dem Reiter: **Tabellen/MwSt.-** und **Verprobungskonten**.

**Hinweis:**

Die Einstellungen in dieser Karteikarte, werden vor der ersten Anwendung vom **KFZ3000PLUS** eingerichtet. Bei weiteren Fragen kontaktieren Sie unsere Hotline: Tel.: **05651: 9599-0**.

## Impressum

Herausgeber: [FERNAUSOFT GmbH](http://fernausoft.de)  
Gartenstraße 42  
37269 Eschwege

Telefon: 05651 95 99 0  
Telefax: 05651 95 99 90

Hotline: 01805/698000 (14 Cent/min; 42 Cent/Min aus dem deutschen Mobilfunknetz)

E-Mail: [info@fernausoft.de](mailto:info@fernausoft.de)  
Web [www.fernausoft.de](http://www.fernausoft.de)

---

### Beschreibung zum Handbuch **KFZ3000PLUS**

Titel: **Stammdaten - Verwaltungssatz**  
Anzahl Seiten: 15

Autor: Rafael Sobek

Version: 1.0  
Datum: 09/2015

---

Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck für Zwecke innerhalb des Autohauses gestattet.

Weitergabe an Dritte nur mit Genehmigung der FERNAUSOFT GmbH. Gleiches gilt für die elektronische Version.

Gezeigte Abläufe sind Beispiele. Verwendete Daten dienen lediglich der Veranschaulichung und haben keinen Anspruch auf Richtigkeit.

Die Verantwortung zum sorgfältigen und richtigen Umgang mit den Betriebsdaten und der EDV liegt beim Nutzer. FERNAUSOFT übernimmt keine Haftung aufgrund von Beispielen aus dieser Beschreibung.